



Foto: The Wilderness Society Australia

Setzen Sie Zeichen!

Wir wollen ein Forum für Förderinnen und Förderer eröffnen

Welche Erfahrungen machen Sie als Förderin oder Förderer? Wie nehmen Sie ROBIN WOOD im Vergleich zu anderen Organisationen wahr? Welche Beobachtungen machen Sie, wenn Sie mit anderen Menschen über Umweltschutz sprechen? Was erleben Sie, wenn Sie unsere Prospekte weiterreichen? Es gibt viele interessante Fragen und Erlebnisse, die Sie direkt betreffen!

Sie sind zwischen 18 und 80? Dann sind Sie älter als unsere jüngsten und jünger als unsere ältesten Förderer. Sie können sich also vorstellen, wie unterschiedlich und interessant viele Beobachtungen, Erlebnisse und Hinweise unserer Förderinnen und Förderer sind. Viele Briefe und auch Veranstaltungen wie unser letztes Förderertreffen zeigen es uns: Ihre Erlebnisse und Ansichten sind interessant für alle.

Es ist zu schade, wenn nur wenige Ihre Meinung hören oder lesen. Das wollen wir ändern. Deshalb eröffnen wir nun das Forum für Förderer.

Interessant sind Lob und Kritik zu allen Facetten unserer täglichen Arbeit. Dazu gehören auch Wünsche wie diese:

„Das Thema Gentechnik zu einem ROWO-Thema machen.“

„Mehr Infos für FörderInnen, wo sie sich wann wie an welchen Aktionen und Kampagnen beteiligen können.“

„Schließen Sie sich mit Greenpeace zusammen!“

„Mehr generationenübergreifende Treffen und Know-how-Transfer wie beim Förderertreffen.“

„Ein Extrakt an Daten und Fakten zu unseren Themen als Argumentationshilfe.“

Manche sollten diskutiert werden, und sicherlich können wir nicht alle erfüllen, aber einige Wünsche können vieles verbessern.

Ebenso wichtig ist die Frage, wie wir Sie am besten unterstützen können, um neue FörderInnen zu gewinnen.

Wir brauchen Ihre Erfahrung als Förderer und Förderin. Wir wollen und brauchen Ihre Erlebnisse, Ihre Erfahrung und auch den ganz persönlichen Stil Ihrer Hinweise und Beschreibungen.

Bitte schreiben Sie uns!

> Per E-Mail an: magazin@robinwood.de oder per Post: Adresse s.S. 27

Kompetente Leute

Was verbinden FörderInnen mit ROBIN WOOD? Welche Wünsche haben sie?
Notizen vom FörderInnen-Treffen am 19. September 2009 auf Gut Dalwitz

- Direktaktionen wie Dresden
- Castor-Aktionen
- Es wird für Bäume gekämpft
- Dass auch mal die Höflichkeit verlassen wird und mehr Druck gemacht wird
- Internationale Verbindungen, z.B. Tropenwald, dort ist viel mehr zu erreichen
- Durchdachte Aktionen, sehr pfiffig
- Man sieht nur das Spektakuläre, die ganze Organisation, die dahinter steckt und auch die Leute, die sie machen, sieht man leider nicht.
- Gute Ideen
- Ziele, die ihr vertretet, sind sehr wichtig für mich
- Ich kann so was nicht selbst tun... ihr macht das für mich
- Ich nehme von euch sehr viel Kraft mit, diese Dinge zu vertreten, auch im Privatbereich
- Wenn man es den Politikern allein überlässt, funktioniert es nicht
- Habe viele Kenntnisse ROWO zu verdanken, und auch Greenpeace und BUND
- Lob: Informationen, die die FörderInnen erhalten, sind wertvoll: sehr kompakt und fundiert.
- Die Umwelt hat mir immer schon am Herzen gelegen
- Für so einen kleinen Verein, der überwiegend von Spenden lebt, ist es wichtig, sich auf wenige Themen zu beschränken. Das machen wir gut. Nicht verzetteln.
- Papierkampagne ist wichtig.
- Ich bewundere, was da alles passiert
- Positives macht Freude. Z.B. der Papierfinder (Wo finde ich recycelte Haushalts-papiere?)
- ROWO ist für mich eine richtige Fundgrube
- Ich interessierte mich schon immer für Wald
- Möchte mich für all die Aktionen bedanken
- Kompetente Leute, die sehr gut recherchiert haben
- Die internationale Ausrichtung vieler Kampagnen ist gut, weil sinnvoll
- Man spürt an den Berichten, dass die das so richtig mit Herz und Verstand gemacht haben
- Ist was zum Anfassen
- Bin aus dem romantischen Aspekt heraus zu ROWO gekommen
- Seit der Pensionierung meinem Leben etwas Sinn verleihen
- Kenne dann die Gesichter aus den Briefen
- Ich bewundere, dass ihr mit wenigen Dingen so effektive Aktionen macht
- Wir waren früher auch aktiv, Wackersdorf

Anregungen und Wünsche

- Genauere Infos zu aktuellen Aktionen in den Briefen und auf der Website – z.B. Demo 5.9.: Wo läuft wann was, wer sammelt sich wann wo, wann ist der Treck wo? etc.
- Anregung: Das Thema Gentechnik zu einem ROWO-Thema machen.
- Wunsch nach mehr generationen übergreifenden Treffen (wie diesem) und Know-how-Transfer.
- FörderInnen könnten als BesucherInnen auf länger dauernde Aktionen kommen, wenn sie informiert werden und es eine Ansprechpartnerin gibt.
- Im Magazin einen rausnehmbaren Mittelteil einführen, der über Aktionen/Kampagnen informiert, sich zum Weitergeben eignet und z.B. auch Mitmachaktionen (Unterschriften, E-Mail-Proteste etc.) für die LeserInnen enthält.
- Ein Extrakt an Daten und Fakten unseren Themen als Argumentationshilfe.
- Veranstaltungen für Kinder anbieten, an denen sie draußen erleben, wie spannend die Umwelt ist.



Radeln durch den Müritz-Nationalpark beim Förderertreffen 2009